Herbert Dutzler

Letzter Stollen

Ein Altaussee-Krimi

Krimi
Stoffrechte: Film
Erscheinungsdatum: 11.01.2019
Verlag: Haymon Verlag

Gasperlmaier ermittelt im Salzbergwerk

Aufruhr im Ausseer Land
Ausgerechnet an Gasperlmaiers Geburtstag kommt ein Tourist nicht von der Führung aus dem Schaubergwerk Salzwelten zurück. Wo steckt er? Hat er sich im Stollen-Labyrinth verirrt, oder hat ihn jemand beiseitegeschafft? Hat das Verschwinden gar etwas mit den sagenumwobenen Kunstschätzen im Bergwerk zu tun? Statt zu feiern muss Gasperlmaier ermitteln - dabei wird ihm unter der Erde ganz flau im Magen. Dass der Vermisste bald darauf tot aufgefunden wird, macht es nicht besser.
Was zunächst so ausschaut, als wäre es schnell zu klären, entpuppt sich als komplizierter Fall für den Inspektor. Und dann treten auch noch Verschwörungstheoretiker auf den Plan …

Ermittler der Herzen: gewohnt liebenswert und ungewöhnlich heldenhaft
Franz Gasperlmaier hat sich längst in die Herzen der österreichischen Leserinnen und Leser ermittelt: Mit liebenswürdiger Tollpatschigkeit und in seinem ganz eigenen Tempo lässt er sich von seinem Instinkt leiten - und wird in seinem neuen Fall zum Helden, wächst über sich hinaus. Die ganze öffentliche Aufmerksamkeit, die ihm daraufhin zuteilwird, behagt Gasperlmaier aber gar nicht. Außerdem ist die Frau Doktor Kohlross, seine langjährige Ermittlungspartnerin, ganz offensichtlich verstimmt. Und seit Neuestem spürt er auch noch so ein schmelzendes Gefühl, wenn er schöne Frauen trifft - wie soll man da konzentriert arbeiten?

Krimispannung zum Schmunzeln
Der Gasperlmaier mag große Portionen, ganz gleich, ob es um Gulasch oder

Wurstsalat geht. Sein neuer Fall hat davon einige zu bieten: eine große Portion authentisch-ländliche Atmosphäre, eine große Portion Spannung und eine große Portion Humor. Der Krimitisch ist reich gedeckt - also nichts wie zugreifen!

Herbert Dutzler
(* 1958)

Herbert Dutzler ist mit seinen Krimis um den Altausseer Polizisten Gasperlmaier Autor einer der erfolgreichsten österreichischen Krimiserien. Mit seinen Kriminalromanen „Die Einsamkeit des Bösen” „Am Ende bist du still” und „In der Schlinge des Hasses” zeigt er, dass es in seinen Krimis nicht nur gemütlich zugeht.
Auch abseits der Krimiwelt ist Herbert Dutzler ein versierter Schriftsteller. Dies beweist der Erfolg der Romanreihe rund um seinen Protagonisten Sigi, in der er uns in die Zeit seiner Kindheit und Jugend in Österreich während der 1960er und 1970er entführt.